

SBF AG



SBF AG

Zaucheweg 4

04316 Leipzig

**Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2018
vom 1. Januar bis 30. Juni 2018**

Sehr geehrte Aktionäre der SBF AG,

der im Jahr 2016 begonnene turn-around konnte im Geschäftsjahr 2017 erfolgreich bestätigt werden. Der erstmals vorgelegte und veröffentlichte Konzernabschluss zeigt in der Gruppe eine steigende Rentabilität, eine sehr gute Eigenkapitalquote und eine auskömmliche Liquiditätssituation.

SBF AG:

Das erste Halbjahr 2018 weist ein Negativergebnis von TEUR 73 aus. Angesichts der noch fehlenden Umsatzerlöse / Ausschüttungen liegt dies im Rahmen des Erwarteten. Die früher noch stark belastenden Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten sind nahezu vollständig eliminiert. Erwartet wird für das zweite Halbjahr ein etwas höherer Aufwand, da in dieser Periode die Aufwendungen für Hauptversammlung etc. hinzukommen werden.

SBF Spezialleuchten GmbH:

Trotz der angekündigten reduzierten Umsätze bei der wesentlichen Tochtergesellschaft der SBF AG konnte die Rentabilität aufgrund weiterer Kosteneinsparungen weitestgehend gehalten werden. Der erwartete Umsatzrückgang resultiert primär aus den heute noch spürbaren Auswirkungen negativer Lieferperformance, welche über einen längeren Zeitraum dazu führte, dass die Gesellschaft bei den wesentlichen Auftraggebern für weitere Aufträge gesperrt war. Aufgrund des branchenbedingten Zeitversatzes zwischen Auftragsvergabe und Umsatzwirksamkeit wirkt dies bis heute nach.

Mittlerweile gehört die Gesellschaft bei den Auftraggebern zu den Top-Lieferanten, was die laufenden Audits beweisen.

Wir gehen davon aus, dass ab dem Geschäftsjahr 2019 wieder mit steigenden Umsätzen zu rechnen sein wird.

Trotz des Umsatzrückgangs konnte bei der SBF Spezialleuchten GmbH per 30.06.18 ein positives Ergebnis von TEUR 490 ausgewiesen werden.

Ziel des Unternehmens wird die weitere Optimierung der Produktivität sein. Die Rahmenbedingung hierfür sind aufgrund der zwischenzeitlich geordneten Finanz-, Ertrags- und Vermögenslage sehr positiv.

Das gesteckte Ziel der Risikodiversifikation in den Bereichen Kunden, Produkte, Märkte, Branchen etc. wird weiterhin aufrecht erhalten. Die Geschäftsführung prüft derzeit diverse Optionen in diese Richtung, jedoch bodenständig stets mit Maß und Ziel. Nur wenn sich betriebswirtschaftlich belastbar kalkulierbare Möglichkeiten ergeben, werden Anpassungen in Abstimmung mit den Gremien der SBF AG in Erwägung gezogen.

Bei Ihnen, sehr verehrte Aktionäre der SBF AG, möchten wir uns persönlich sehr herzlich dafür bedanken, dass Sie der Unternehmensgruppe und der Geschäftsleitung weiterhin Ihr Vertrauen schenken. Wir werden alles dafür tun, dieses Vertrauen weiterhin zu rechtfertigen.

Leipzig, den 15. August 2018

gez. Rudolf Witt
- Vorstand –

gez. Robert Stöcklinger
- Vorstand -

SBF AG, LEIPZIG
BILANZ ZUM 30. JUNI 2018

AKTIVA

| | 30.6.2018 EUR | 31.12.2017 EUR |
|--|---------------------------|---------------------------|
| A. ANLAGEVERMÖGEN | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | 132,50 | 208,00 |
| II. Sachanlagen | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 5.089,00 | 5.834,00 |
| III. Finanzanlagen | | |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | <u>9.428.043,85</u> | <u>9.428.043,85</u> |
| | <u>9.433.265,35</u> | <u>9.434.085,85</u> |
| B. UMLAUFVERMÖGEN | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 328.708,34 | 321.208,34 |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | <u>3.634,00</u> | <u>156,72</u> |
| | 332.342,34 | 321.365,06 |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | <u>62.115,71</u> | <u>133.690,68</u> |
| | <u>394.458,05</u> | <u>455.055,74</u> |
| C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN | <u>13.879,50</u> | <u>2.722,37</u> |
| | <u>9.841.602,90</u> | <u>9.891.863,96</u> |

PASSIVA

| | 30.6.2018 EUR | 31.12.2017 EUR |
|---|---------------------------|---------------------------|
| A. EIGENKAPITAL | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 7.843.580,00 | 7.843.580,00 |
| II. Kapitalrücklage | 784.358,00 | 784.358,00 |
| III. Bilanzgewinn | <u>912.291,46</u> | <u>985.583,67</u> |
| | <u>9.540.229,46</u> | <u>9.613.521,67</u> |
| B. RÜCKSTELLUNGEN | | |
| Sonstige Rückstellungen | 250.047,68 | 256.825,00 |
| C. VERBINDLICHKEITEN | | |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 14.361,72 | 13.385,62 |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 2.290,29 | 1.034,11 |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten | 34.673,75 | 7.097,56 |
| - davon aus Steuern: EUR 12.082,80 (Vorjahr: EUR 7.097,56) | | |
| | <u>51.325,76</u> | <u>21.517,29</u> |
| | <u>51.325,76</u> | <u>21.517,29</u> |
| | <u>9.841.602,90</u> | <u>9.891.863,96</u> |

SBF AG, LEIPZIG

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DEN ZEITRAUM
VOM 1. JANUAR 2018 BIS ZUM 30. JUNI 2018**

| | 01.01.-30.06.2018 EUR | 01.01.- 31.12.2017 EUR |
|---|--------------------------|------------------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 396.619,89 | 207.213,60 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | 5.059,20 | 1.569.590,80 |
| 3. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -405.096,32 | -226.547,96 |
| b) Soziale Abgaben | -15.409,30 | -21.949,78 |
| | -420.505,62 | -248.497,74 |
| 4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -820,50 | -3.310,02 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -61.333,73 | -185.428,37 |
| 6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 7.500,55 | 20.097,78 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 6.250,00 (Vorjahr: EUR 20.097,23) | | |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0,00 | 0,73 |
| 8. Ergebnis nach Steuern | -73.480,21 | 1.359.666,78 |
| 9. Sonstige Steuern | 188,00 | -555,00 |
| 10. Jahresfehlbetrag/-überschuss | -73.292,21 | 1.359.111,78 |
| 11. Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr | 985.583,67 | -373.528,11 |
| 12. Bilanzgewinn | 912.291,46 | 985.583,67 |

Informationen zum Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2018

I. Allgemeine Angaben

Die SBF AG mit Sitz in Leipzig, hat ihre Geschäftsanschrift in dem Zaucheweg 4, 04316 Leipzig und ist beim Registergericht Leipzig (HRB 32923) eingetragen.

Die Aktien der Gesellschaft werden seit dem 1. Juni 2010 an der Bayerischen Börse in München im Börsensegment m:access gehandelt.

Die Geschäftstätigkeit der SBF AG umfasst die Entwicklung, die Herstellung und der Vertrieb von Decken- und Beleuchtungssystemen für Fahrzeuge im Außen- und Innenbereich sowie die damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen. Sie kann zu diesem Zweck auch andere Unternehmen gründen, erwerben und sich an anderen Unternehmen beteiligen, Unternehmensverträge abschließen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu gründen.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr. Der Zwischenbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 ist gemäß den §§ 242 ff. und 264 ff. HGB nach den Grundsätzen des Going Concern aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB.

Der Zwischenbericht wurde von der Gesellschaft erstellt und nicht von einem Abschlussprüfer geprüft.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 266 (2) und 275 (2) HGB.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vorgenommen worden. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch für den vorliegenden Halbjahresabschluss unverändert fortgeführt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden unter Zugrundelegung der betriebswirtschaftlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen.

Das Finanzanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert worden. Im Falle einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung erfolgt der Ansatz des niedrigeren beizulegenden Wertes.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie Bank- und Kassenguthaben sind zum Nennwert angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten wurden mit den Nennbeträgen angesetzt.

Rückstellungen wurden für alle erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen kaufmännischer Vorsicht in angemessenem Umfang gebildet. Der Ansatz erfolgt mit dem vorsichtig geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte zum Erfüllungsbetrag.

III. Erläuterungen zur Bilanz

1. Finanzanlagen

Die Position setzt sich aus folgenden Vermögenswerten zusammen:

| | | |
|--|-----|--------------|
| SBF Spezialleuchten GmbH (100 %) | EUR | 8.900.000,00 |
| Leuchten Manufactur seit 1862 in S.A. GmbH (100 %) | EUR | 1,00 |
| SBF Verwaltungs GmbH (100 %) | EUR | 528.042,85 |

Für die Beteiligung an der SBF Spezialleuchten GmbH erfolgte im Geschäftsjahr 2017 im Rahmen der Wertaufholung eine Zuschreibung in Höhe von TEUR 1.440.

Über das Vermögen der Leuchten Manufactur seit 1862 in SA GmbH ist durch Beschluss des Amtsgerichts Leipzig vom 1. Oktober 2014 das Insolvenzverfahren eröffnet worden.

Die Bewertung der Anteile an der SBF Verwaltungs GmbH erfolgte zu fortgeführten Anschaffungskosten.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den Forderungen sind Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 428.276,33 (Vj. EUR 417.764,15) enthalten.

Alle in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

3. Eigenkapital

3.1. Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital der Gesellschaft i.H.v. EUR 7.843.580,00 (Vj. EUR 7.843.580,00) ist eingeteilt in 7.843.580 Stückaktien.

3.2. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der Gesellschaft beträgt EUR 784.358,00 (Vj. EUR 784.358,00). Im Geschäftsjahr 2016 erhöhte sich der Vortragswert von EUR 2.495.591,71 durch die Einstellung des durch die Kapitalherabsetzung freiwerdenden Betrages (EUR 5,00) sowie durch die Einstellung des Agios aus der Ausgabe neuer Aktien (EUR 504.795,90). Zum Ausgleich von Verlusten wurden in 2016 EUR 2.216.034,61 aus der Kapitalrücklage entnommen.

3.3. Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 4. Juli 2016 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 3. Juli 2021 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 3.921.790,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2016/I).

4. Verbindlichkeiten

Alle in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr und sind nicht besichert.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren nach § 275 Absatz 2 HGB gegliedert.

Sonstige betriebliche Erträge entstanden vorwiegend im Zusammenhang mit der Weiterbelastung von verauslagten Aufwendungen für Beteiligungsunternehmen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen entstanden überwiegend durch Rechts- und Beratungskosten.

V. Sonstige Angaben

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum keine Arbeitnehmer.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft ist zu Bürgschaften zu vier Kreditverträgen zwischen der AKF Bank GmbH & Co. KG und der SBF Spezialleuchten GmbH über eine Gesamtsumme von TEUR 1.287 (Stand 30. Juni 2018: TEUR 134) beigetreten.

Organe im Berichtszeitraum waren:

Vorstand

- Rudolf Witt, Diplom-Betriebswirt (FH), Regensburg, zugleich Geschäftsführer der SBF Spezialleuchten GmbH, Leipzig, und Geschäftsführer der SBF Verwaltungs GmbH, Leipzig
- Robert Stöcklinger, Feldkirchen-Westerham, zugleich Geschäftsführer der SBF Spezialleuchten GmbH, Leipzig

Aufsichtsrat

- Dr. Lothar Koniarski, Dipl. Kaufmann und Geschäftsführer der ELBER GmbH, Regensburg, Vorsitzender
- Thies Eggers, Wirtschaftsprüfer, Pullach, stellvertretender Vorsitzender
- Dr. Ulrich Hauck, Dipl. Kaufmann und unabhängiger Managementberater, Ottobrunn

Anteilsbesitz

Die Elber GmbH, Regensburg, war zu Beginn und Ende des Berichtszeitraums zu mehr als 50% an der SBF AG beteiligt.

Leipzig, den 15. August 2018

gez. Rudolf Witt
Vorstand

gez. Robert Stöcklinger
Vorstand